

ANMELDUNG, AUFNAHME UND BEHANDLUNG

Die telefonische Anmeldung erfolgt durch den Haus- oder Facharzt.

ANMELDUNG

Unsere Koordinatorin ist für Sie wie folgt erreichbar:
 Mo bis Fr von 08.00 bis 15.00 Uhr
 03 51/ 44 40-2535

Ein Antrag bei der Krankenkasse muss nicht gestellt werden. Erforderlich sind ein Einweisungsschein, relevante Vorbefunde, der aktuelle Medikationsplan und die schriftliche Aufnahmeanmeldung.

Die Fahrtkosten werden von der Krankenkasse übernommen. Den Transportschein für eine Serienbehandlung stellt der Einweiser aus.

HINWEISE FÜR PATIENTEN

Sie sollten vor der Abholung gefrühstückt und Ihre Morgenmedikation genommen haben.

Die Mittagsmedikation erhalten Sie in der Geriatrischen Tagesklinik. Neu verordnete Medikamente werden Ihnen mitgegeben. Ein Therapiebuch begleitet die laufende Behandlung. Bitte bringen Sie es jeden Tag mit und legen Sie es jedem behandelnden Arzt vor.

Für Rückfragen steht Ihnen das Team der Geriatrischen Tagesklinik gern unter Tel. 03 51/ 44 40-2535 zur Verfügung.

Sollten Sie einen vereinbarten Behandlungstermin nicht einhalten können, so bitten wir um zeitnahe Absage.



**KRANKENHAUS
 ST. JOSEPH-STIFT DRESDEN**
 Wintergartenstr. 15 / 17 01307 Dresden T 03 51/ 44 40-0
 info@josephstift-dresden.de www.josephstift-dresden.de

GERIATRISCHE TAGESKLINIK
 EINGANG 1 | HAUPTINGANG,
 Erdgeschoss links
 Wintergartenstr. 15/17

Anmeldung
 T 03 51/ 44 40-2535 F 03 51/ 44 40-602535
 gtk@josephstift-dresden.de

GERIATRISCHE TAGESKLINIK



- 1 Haupteingang
 - 2 Clara-Wolff-Haus
 - 3 Maria-Merkert-Haus (im Bau)
 - 4 Franziska-Werner-Haus
 - 5 Bildungszentrum
 - 6 Notaufnahme
 - 7 Haus West
- ÖPNV**
 Tram 4, 10, 12
 Tram 1, 2, 13
 Bus 62
- H Khs. St. Joseph-Stift
 - H Straßburger Platz
 - H Striesener Straße

Stand der Informationen November 2020



Das Krankenhaus St. Joseph-Stift Dresden gehört zum Elisabeth Vinzenz Verbund – einer starken Gemeinschaft katholischer Krankenhäuser, die für Qualität und Zuwendung in Medizin und Pflege stehen.

GERIATRISCHE TAGESKLINIK – WAS IST DAS?

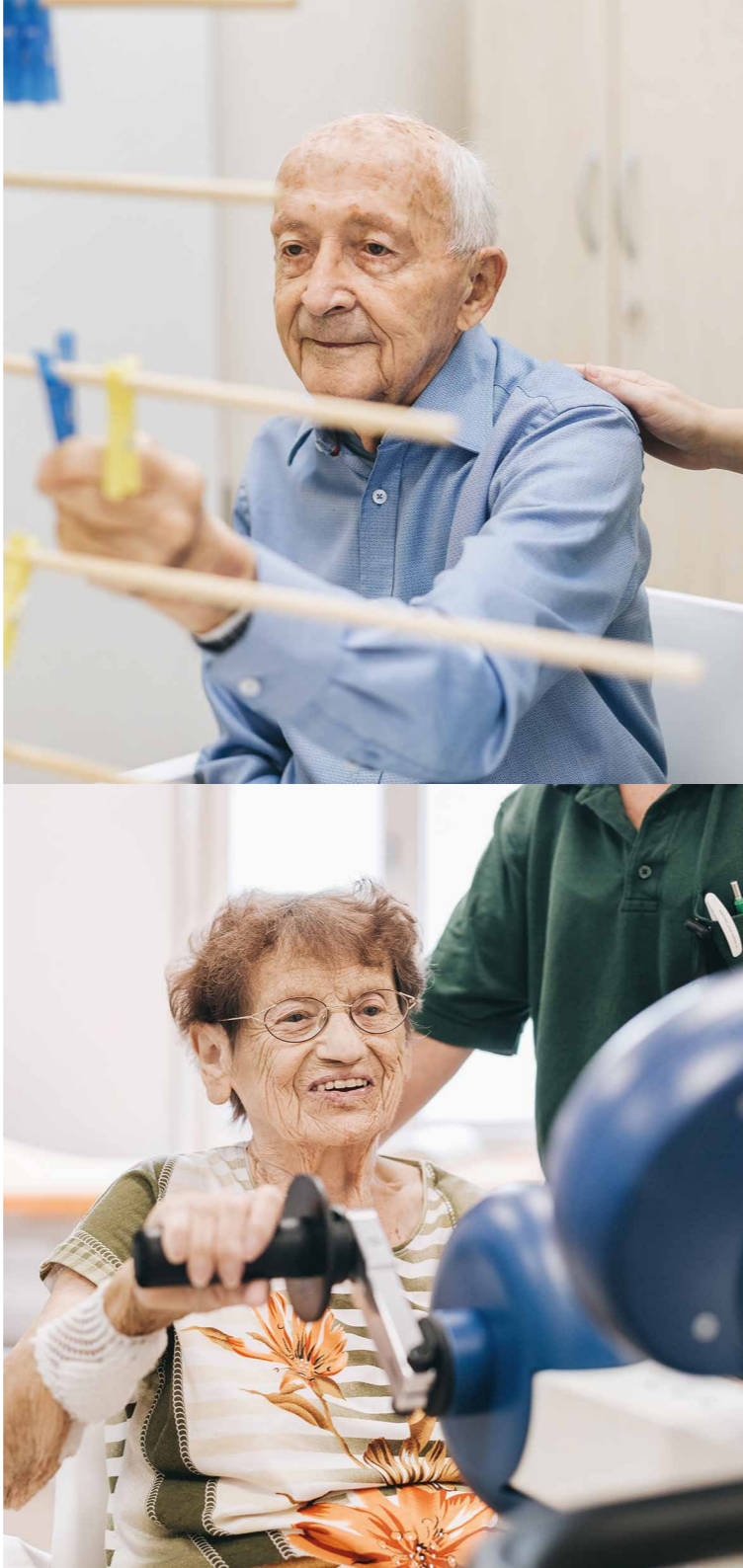
Unsere Geriatrie Tagesklinik (GTK) stellt das Bindeglied zwischen ambulanter und vollstationärer geriatrischer Behandlung dar. Sie erweitert die Behandlungsmöglichkeiten älterer Patienten, deren häusliche Selbstständigkeit gefährdet ist, die aber nachts die vollstationäre Unterstützung nicht benötigen. Die Behandlung geschieht in enger Zusammenarbeit mit Haus- und Fachärzten sowie ambulanter Krankenpflege und Therapeuten. Sie soll eine Entfremdung von der häuslichen Umgebung, wie sie in einer vollstationären Behandlung entstehen kann, vermeiden. In der tagesklinischen Betreuung werden die Patienten über einen maximalen Zeitraum von 4 Wochen werktags an insgesamt 15 Behandlungstagen in der Zeit von 08.30 – 15.30 Uhr intensiv von Ärzten, Therapeuten und Pflegenden behandelt.

FÜR WELCHE PATIENTEN IST DAS ANGEBOT GEDACHT?

Patienten der Tagesklinik sind zumeist ältere, meist über 70-jährige Menschen mit Mehrfacherkrankung und Funktionsbeeinträchtigungen, die eine akute oder die Verschlechterung einer chronischen Erkrankung erleiden. Ihr Behandlungsbedarf übersteigt die ambulanten Möglichkeiten, ist aber nicht so hoch, dass eine vollstationäre Krankenhausbehandlung erforderlich ist. Die teilstationäre geriatrische Behandlung soll den weiteren Verbleib in der Häuslichkeit ermöglichen.

ZIELE

- + Diagnostik und Therapie akuter und chronischer Erkrankungen und Funktionsstörungen
- + Verkürzung oder Vermeidung vollstationärer Behandlung
- + Wiederherstellung krankheitsbedingt eingeschränkter Selbstständigkeit
- + Erhalt / Wiederherstellung sozialer Kompetenz
- + Reduktion / Vermeidung von Pflegebedürftigkeit



UNSERE LEISTUNGEN

DIAGNOSTISCHES UND THERAPEUTISCHES ANGEBOT

- + multiprofessionelles geriatrisches Assessment
- + medizinische Diagnostik (Labor, EKG, LZ-RR, LZ-EKG, Sonografie, Radiologie)
- + Demenzdiagnostik
- + geriatrispezifische Aufgaben (Abbau von Polypharmazie, individuelle Hilfsmittelversorgung, Beratung zur Wohnraumanpassung, Beratung zu Vorsorgevollmacht und Patientenverfügungen etc.)
- + intensive individuelle therapeutische Angebote durch Ergotherapie, Physiotherapie, Logopädie
- + psychologische, sozialpädagogische, seelsorgliche Unterstützung, Angehörigenberatung
- + konsiliarische Mitbehandlung durch andere medizinische Fachbereiche

INDIKATION FÜR EINE TEILSTATIONÄRE GERIATRISCHE BEHANDLUNG

- + Ersatz für eine vollstationäre Behandlung
- + Überwachung und Optimierung vollstationär eingeleiteter Therapien unter häuslicher Belastung (z. B. Schmerztherapie, Blutdruck-, Diabetes-Einstellung)
- + komplexe multiprofessionelle Diagnostik und Therapie, die ambulant für den Patienten nicht umsetzbar ist
- + intensivierete Wundbehandlung

VORAUSSETZUNGEN

- + mindestens Rollstuhl- oder Rollatormobilität
- + Transportfähigkeit im Sitzen, Transportzeit bis 45 min
- + ausreichende körperliche Belastbarkeit für 2 x 30 min Therapie täglich

KONTRAINDIKATIONEN

- + schwere akute Gesundheitsstörung, die an 24 Stunden des Tages eine ärztliche Präsenz erfordert
- + schwere Demenz
- + Isolationspflichtige Erkrankungen
- + schwere psychiatrische Erkrankungen
- + unzureichende bzw. fehlende häusliche Versorgung

MULTIPROFESSIONELLES BEHANDLUNGSTEAM

Das Geriatrie Team steht unter der Behandlungsleitung eines Altersmediziners. Neben der Fachkrankenpflege besteht das Team aus Physio- und Ergotherapeuten, Logopäden, Neuropsychologen, dem Sozialdienst und der Seelsorge.

Konsiliarische Konsultationen sind zum Beispiel durch die Chirurgie, die Gynäkologie, die HNO und die Urologie im Krankenhaus und Kooperationspartner möglich.

AUFENTHALTS- UND THERAPIEBEREICH

Der Aufenthaltsraum ist das Herzstück der Tagesklinik. Dort ruhen die Patienten von den Behandlungen aus und nehmen gemeinsam die Mahlzeiten ein. Therapieräume für Physio- und Ergotherapie in der Gruppe oder einzeln sowie Behandlungsräume und behindertengerechte Sanitäranlagen gehören ebenfalls zur Ausstattung der Tagesklinik.

